

Ressort: Politik

Städtetag bezweifelt Kristina Schröders Kita-Zahlen

Berlin, 12.07.2013, 01:00 Uhr

GDN - Der Deutsche Städtetag bezweifelt die von Bundesfamilienministerin Kristina Schröder verkündeten Zahlen zum Kita-Ausbau. In einer internen Mitteilung, die der "Süddeutschen Zeitung" vorliegt, schrieb Hauptgeschäftsführer Stephan Articus, die Angaben der Länder seien "deutlich überzeichnet".

Außerdem stehe ein großer Teil der in Planung befindlichen Kita-Plätze noch nicht zur Verfügung. Kurz vor Inkrafttreten des Rechtsanspruchs auf einen Kita-Platz für unter Dreijährige zum 1. August hatte Familienministerin Schröder (CDU) am Donnerstag von den Bundesländern ermittelte Zahlen bekanntgegeben. Demnach könnten zum Stichtag mehr als 800.000 Plätze bereitstehen, mehr als ursprünglich geplant. Allerdings gilt als sicher, dass es in Großstädten weiterhin Engpässe geben wird.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17544/staedtetag-bezweifelt-kristina-schroeders-kita-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619